

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/f4a69b1f-c558-4414-85a3-ab79a51ccde1>

## Bibliografie

<b>Zeitschrift</b>	arbeitssicherheits.journal
<b>Autor</b>	[keine Angabe]
<b>Rubrik</b>	arbeitssicherheit.titel
<b>Referenz</b>	Arbeitssicherheitsjournal 2009, 9 (Heft 2)
<b>Verlag</b>	Carl Heymanns Verlag

# Arbeitssicherheitsjournal 2009, 9 Messeneuheiten

Messeneuheiten - Arbeitssicherheitsjournal 2009 Heft 2 - 9

## Portfolio zur Lärmreduzierung

Eine typische Situation in einem Call-Center oder Vertriebsbüro: Ein Kollege telefoniert sehr laut und alle anderen versuchen unbewusst, ihn zu übertönen. Das Ergebnis: Der Lärmpegel steigt. Abhilfe kann die Office-Lärmampel von Org-Delta schaffen. Sie zeigt den Agenten an, wie laut sie telefonieren – so kann sich jeder selbst korrigieren. Forschungsergebnisse aus dem Einsatz im Schulbereich haben ergeben, dass auch ohne akustische Sanierung eines Raumes sich der Lärmpegel um bis zu 2,3 dB(A) senken lässt.

Zur Reduzierung des Direktschalls bietet das Unternehmen zudem akustische Tischaufsatzelemente bzw. Stellwände. Der darüber hinaus entstehende Reflexionsschall kann in einem zweiten Schritt über die zusätzliche Anbringung von hoch absorbierenden Materialien an Wand und Decke gesenkt werden. Da kein Raum dem anderen gleicht, bietet Org-Delta Absorber in den unterschiedlichsten Ausführungen an: In Form von Würfeln, Platten oder Zylindern für Decke oder Wand, als nachträglich innen am Fenster montierbare Kombifolie zum Schall-, Blend- und Hitzeschutz, als Absorber-Bilder, Absorber-Vorhänge, Absorber-Teppichboden, Textil-Absorber, Absorber-Gewebe ... Fast alle Absorber sind nachträglich, ohne großen Aufwand und ohne Umbaumaßnahmen, anzubringen, oftmals auch in Eigenleistung. Da es sich in vielen Fällen um bewegliche Wirtschaftsgüter handelt, kommt auch Leasing in Frage.

[www.org-delta.de](http://www.org-delta.de)

## Luftreiniger als Design-Objekt

Die Raumluftqualität ist ein maßgeblicher Faktor für die Leistungsfähigkeit. Raumluft wird als angenehm empfunden, wenn ihr unangenehmer Geruch oder Geschmack fehlt. Über die subjektive Wahrnehmung hinaus befinden sich unzählige unsichtbare Schadstoffe in der Raumluft. Immer mehr Menschen reagieren darauf mit mehr oder weniger heftigem Unwohlsein. Diese Stoffe bis hin zu Viren und Bakterien gilt es wirksam zu filtern.

Asecos hat hierfür die Luftreinigerserie AirOne entwickelt. Die Geräte filtern Viren, Bakterien und feinste Staubpartikel aus der Luft. Ein fünfstufiges Filtersystem mit Grobfilter, Feinfilter, HEPA-Filter, Aktivkohle und Formaldehydfalle gewährleistet die Luftreinigung. Unter Berücksichtigung der Thermik ist die Höhe der Geräte auf schnellere Erfassung der Schadstoffe in Innenräumen ausgelegt. Bei Typ S wird dadurch auch eine Aufkonzentration von Tabakrauch verhindert. Durch die geringe Strömungsgeschwindigkeit ist die Kontaktzeit mit dem Filtermedium länger. Dies bedingt eine effizientere Filterleistung. Weiterer Vorteil dabei: Die Geräte sind sehr leise und es entsteht keine Zugluft. Der AirOne Typ B dient der Schadstoffminimierung in Innenräumen jeglicher Art, AirOne Typ S filtert zusätzlich Tabakrauch aus der Luft.

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH

[www.asecos.com](http://www.asecos.com)

## Luftbefeuchtung für Büros

Die Draabe Industrietechnik GmbH stellt in Düsseldorf das neue NanoFog-Luftbefeuchtungssystem vor. Durch den Einsatz einer neuartigen Nanodüsen-Technologie ist das Direktraum-System kaum noch hörbar und erzielt ein besonders feines Sprühbild. Entwickelt wurde das System speziell für Räume mit niedrigen Deckenhöhen und für geräuschsensible Arbeitsplätze. Die Luftbefeuchter werden direkt im Büro installiert und über ein digitales Steuersystem geregelt. Für einen hygienischen und störungsfreien Betrieb wird das eingesetzte Wasser von einer speziellen Wasseraufbereitung entkeimt und demineralisiert. Um auch in kleineren Büros eine wirtschaftliche Direktraumbefeuchtung zu ermöglichen, präsentiert Draabe als weitere Messeneuheit das Kompaktmodul DuoPur: Hochdruckpumpe und Wasseraufbereitung sind in diesem 2-in-1-System zusammengefasst, um Installations- und Folgekosten an einen geringeren Feuchtebedarf anzupassen.

[www.draabe.de](http://www.draabe.de)

(om)